

# Umgang mit Rechtsextremismus an Schulen

Beitrag von „Antimon“ vom 1. Juli 2023 13:04

## Zitat von Quittengelee

Es soll hier im Thread um Rechtsextremismus an deutschen Schulen gehen und wie Lehrpersonen damit umgehen können.

Dann schildere doch als erstes mal deine eigenen Erfahrungen damit. Das ist so eine typische Art von dir einen Thread zu starten: Ich habe was gelesen, was mich mega beschäftigt, darüber will ich jetzt diskutieren. Dann diskutieren ein paar Leute mit, die genauso wenig wie du konkrete Erfahrungen mit der Sache haben, die aber irgendeine Meinung vertreten, die dir nicht passt. Die versuchst du dann "rauszuschmeissen" mit dem Verweis darauf, es ginge ja ganz konkret um dieses und jenes und wenn sie dazu nichts beizutragen hätten, dann ...

Was meinst du, wie viele Schulen in Deutschland in der massiven Ausprägung überhaupt betrifft, dass man gezielt Massnahmen ergreifen müsste? Meine Vermutung ist, dass es in 99 % um Einzelfälle geht, in denen man versucht die Probleme bilateral mit den Jugendlichen zu klären, von denen entsprechende Vorfälle ausgehen. Und meine Vermutung ist, dass man als erfahrene Lehrperson die Mittel und Wege kennt, die einem im konkreten Fall zur Verfügung stehen. Meine Vermutung ist weiterhin, dass es mindestens an jeder weiterführenden Schule irgendwelche Standard-Programme gibt, deren Durchführung im Schulgesetz wahrscheinlich sogar vorgeschrieben ist. Niemand überprüft jemals anhand von seriös festgelegten Kriterien, ob solche Programme wirksam sind, man macht es halt einfach so. Das betrifft nicht nur das Thema Politische Bildung sondern auch die weiteren "üblichen Verdächtigen" wie Sucht etc. Ich glaube auch, es ist gar nicht nötig, da irgendeine "Wirksamkeit" messen zu wollen, es geht primär um Aufklärung und recht viel mehr als das kann man meiner Meinung auch gar nicht machen.

Also bleibt am Ende die Diskussion, \*wie\* man an die Sache rangeht und da bin ich eben der Meinung, man muss und sollte Probleme wirklich im Detail anschauen und nicht nur Allgemeinschauplätze beackern. Über die haben alle schon tausend mal gehört, das löscht irgendwann mal ab, man hört nicht mehr zu.